



Mühlviertler **Kernland**
Mensch. Wert. LEADER-Region



AMTLICHE NACHRICHTEN MARKTGEMEINDE TRAGWEIN

7/2016 - 10.10.2016

Wichtiges aus der letzten Gemeinderatssitzung

Tourismugemeinde

Der Gemeinderat stellt beim Amt der OÖ. Landesregierung den Antrag, dass die Marktgemeinde Tragwein lt. OÖ. Tourismusgesetz 1990 weiterhin in der Ortsklasse C eingestuft bleiben soll.

Öffentliches Gut und öffentlicher Weg

Die öffentliche Straße mit der Grundstücknummer 2567/23, KG Mistlberg wurde wegen mangelnder Verkehrsbedeutung für den Gemeingebrauch teilweise aufgelassen und im Ausmaß von 65 m² veräußert.

Ebenfalls aufgelassen wurde der öffentliche Weg Gr.Nr. 2666/2, KG Tragwein wegen mangelnder Verkehrsbedeutung für den Gemeingebrauch.

Durch die Schlussvermessung des Güterweges Mistlberg wurden Teile von Grundstücken dem öffentlichen Gut zugeschrieben bzw. vom öffentlichen Gut abgeschrieben.

Einleitung Umwidmungsverfahren

Das Grundstück 2567/25, KG Mistlberg soll von der Widmung Verkehrsfläche in Wohnbaugebiet umgewidmet werden.

Baugrundstücke

Von den neu geschaffenen Baugründen im Fellnerweg hat der Gemeinderat 4 Parzellen an die entsprechenden Kaufwerber vergeben: Thomas Wahlmüller (Tragwein), Martina Wurm (Pregarten), Andreas und Verena Keferböck (Pregarten), Michaela Schaschinger und Stefan Vogl (Wien). Die Kaufverträge wurden genehmigt.

Energieliefervertrag

Mit der Linz AG – Strom wurde ein neuer Energieliefervertrag für die Gemeindeeinrichtungen für die nächsten zwei Jahre abgeschlossen.

Wasserversorgungsanlage Mistlberg

Für die Wasserversorgungsanlage Tragwein, BA 01 – Bereich Mistlberg wurde ein weiteres Darlehen des Landes OÖ. in Höhe von € 23.400,00 aufgenommen.

Das bestehende Darlehen der Raiffeisenbank Region Pregarten wurde von € 80.000,00 um weitere € 35.538,18 aufgestockt. Für diesen Bereich wurde eine Wasserleitungsordnung erlassen.

	Seite 1
Wichtiges aus der letzten Gemeinderatssitzung	Seite 2
Informationsreihe - Demenz	Seite 3
Stellenanzeigen, Tragweiner Advent	Seniorentag
Norbert-Eder-Halle, Bücherei Tragwein	Seite 4
Wiederholung 2. Wahlgang BPW	Dämmerungseinbrüche
	Umfrage Klima- und Energiemodell Freistadt

INHALT

Verpflichtungserklärung

Die Gemeinde hat eine Verpflichtungserklärung gegenüber dem Amt der OÖ. Landesregierung (Gewässerbezirk Linz) zur Übernahme eines Interessentenbeitrages von ca. € 55.000,00 abgeschlossen. Dieser Interessentenbeitrag dient zur Mitfinanzierung der Kosten für die Behebung der Hochwasserschäden und zur Ufersanierung des Kettenbaches nach den Starkregenereignissen des Sommers 2016.

Auftragsvergaben

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für die Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage Tragwein, Zone B, an den Bestbieter, die Fa. Zaussinger Bau- u. Transport GmbH aus Wartberg, vergeben. Auf Grund der Ausschreibung des ZT Büros Eitler und Partner legte die Fa. Zaussinger das beste Angebot für die Überprüfungsarbeiten mit einem Nettopreis von € 88.120,60 u. 3 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 21 Tagen.

Die Arbeiten für die Errichtung einer Lärmschutzwand und die Straßenbauarbeiten Fellnerweg hat die Gemeinde ebenfalls an den Bestbieter, die Fa. Gebrüder Haider GmbH aus Großraming, vergeben. Auf Grund der Ausschreibung der ZT KSM legte die Fa. Gebrüder Haider das beste Angebot mit einem Bruttopreis von € 474.463,30.

Der Bürgermeister:

Josef Naderer

Informationsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Kostenlose Informationsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz im Schulungsraum des Roten Kreuzes in Pregarten, Tragweinerstr. 29, 1. Stock.

Beginn: jeweils um 15 Uhr

2. November 2016: Alzheimer-Demenz „Eine Krankheit verstehen“

16. November 2016: Kommunikation und der Umgang mit Herausforderungen

23. November 2016: Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten (Mobile Hilfen, Pflegegeld, Sachwalterschaft...)

30. November 2016: Motivieren-Aktivieren-Stärken – Möglichkeiten der Beschäftigung

Weitere Infos erhalten Sie bei Frau Handlbauer, Tel. (0664) 85 46 695 oder rosa.handlbauer@mas.or.at

Tragweiner Advent 26. - 27. November 2016

Christbäume gesucht!

Für die adventliche Gestaltung des Marktplatzes im Rahmen des Tragweiner Advents werden 140 Christbäume und für den Marktplatz ein großer Christbaum benötigt.

Es werden daher alle Waldbesitzer, bei welchen nach Durchforstungsarbeiten Christbäume anfallen, ersucht, dies bei Hr. Johann Mayrwöger, Tel. (07263) 88450, zu melden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Stellenanzeigen

Die **Fa. MERCKENS** sucht zum kurzfristigen Eintritt eine(n)

IT-ALLROUNDER(IN)

Aufgaben und detaillierte Angaben zum Anforderungsprofil sowie Infos erhalten Sie unter www.merckens.at - Bezahlung lt. KV der österreichischen Papierindustrie, Überzahlung je nach Qualifikation möglich.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Unterlagen an: birgit.mayrhofer@merckens.at

Die Gemeinde Allerheiligen sucht eine/n

KINDERGARTENPÄDAGOGIN/EN

Dienstbeginn: 09. Jänner 2017

Beschäftigungsausmaß: 72,5 % (29 Stunden)

Spätere Aufstockung des Dienstverhältnisses nicht ausgeschlossen.

Aufnahme: Die Aufnahme erfolgt in ein unbefristetes Dienstverhältnis.

Beschäftigung: gruppenführende Kindergartenpädagogin

Dienstort: Kindergarten Allerheiligen

Die Aufgaben, persönliche und allgemeine Voraussetzungen, Entlohnungsstufe und Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie unter www.allerheiligen.ooe.gv.at

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen sind schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen (Schulabgangszeugnisse, Geburts- u. Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf, Arbeitsbestätigungen, Nachweise über Kurs- und Weiterbildungsveranstaltungen) bis **Freitag, den 21. Oktober 2016, 12.00 Uhr beim Gemeindeamt Allerheiligen i. M. einzureichen.**

Gemeindamt Allerheiligen
4320 Allerheiligen 2

Der **Sozialhilfeverband Freistadt** sucht für das Bezirksse-
niorenheim (BSH) Freistadt einen

HAUSTECHNIKER

vorerst Teilzeit - 20 Wochenstunden

voraussichtlich ab April 2019 Vollzeit (40 Wochenstunden)

Die entsprechenden Aufgaben, das Anforderungsprofil sowie die allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen erfahren Sie im Internet unter www.shvfr.at - dort stehen Ihnen auch die Bewerbungsbögen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte sind unter der Tel. (07942) 75711-200 erhältlich.

Die schriftliche Bewerbung ist bis spätestens **28. Oktober 2016** im Bezirksse-
niorenheim Freistadt, Bockaustraße 19, 4240 Freistadt oder in der Geschäftsstelle des SHV Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt abzugeben!

Das **Lebensquell Bad Zell** sucht

KELLNER/IN

für 30 Stunden / 5 Tage im Frühstücksdienst sowie
für 40 Stunden / 5 Tage

Voraussetzung: einschlägiger Schul- oder Lehrabschluss bzw. Erfahrung im Gastgewerbe, gute Deutschkenntnisse, gepflegtes Erscheinungsbild.

Geboten wird Ihnen die Arbeit in einem angenehmen Betriebsklima und eine Entlohnung lt. KV, z.B. Restaurantfachkraft mit 2 Jahren Praxis mind. € 1580,- (auf Basis 40 Std./Woche).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Lebensquell Bad Zell, Birgit Oberherber
Lebensquellplatz 1, 4283 Bad Zell
Tel.: +43 / (0)7263/7515-61
Email: b.oberherber@lebensquell-badzell.at
www.lebensquell-badzell.at

Seniorentag 2016

Der **Seniorentag**, von Pfarre und Marktgemeinde Tragwein gemeinsam veranstaltet, findet heuer am

Mittwoch, den 26. Oktober 2016

statt. Um 9.00 Uhr wird in der Pfarrkirche der Gottesdienst abgehalten, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Stiegenwirtin. Wir freuen uns auf rege Beteiligung der älteren Generation!

Norbert-Eder-Halle Eröffnung der Eissaison - Saisonkarten

Anfang November beginnt in der Norbert-Eder-Halle die Eissaison.

Am Sonntag, 30. Oktober 2016 kann von 14.00 bis 18.00 Uhr die Halle zum freien Eintritt genutzt werden!

Alle Eislaufbegeisterten können bis einschließlich **18. November 2016** eine ermäßigte Saisonkarte erwerben.

Saisonkarte - Eislaufen:

für Erwachsene	statt € 47,00	€ 42,00
für Kinder		
u. Studenten	statt € 32,00	€ 29,00

Saisonkarten für Familien:

2 Erwachsene	statt € 70,00	€ 63,00
2 Erwachsene		
+ 1 Kind	statt € 87,00	€ 78,00
2 Erw. + 2 Kinder		
u. mehr	statt € 99,00	€ 89,00

Wir hoffen, dass Sie das Angebot nützen und sich die Saisonkarte beim Marktgemeindeamt sichern!

Für die Karte wird KEIN PASSFOTO benötigt!



In der Bucherei Tragwein finden nicht nur kleine Lesarten immer die aktuellsten Kinder- und Jugendbücher, es gibt viele Bestseller im Bereich der Kriminal-, Fantasy- und Historyromane, Romane und Erzählungen, Thriller, Biografien, Zeitschriften in den verschiedensten Kategorien sowie auch immer die neuesten DVDs für alle Altersstufen, Spiele und Hörbücher.

Überzeugen auch Sie sich von dem vielfältigen Angebot in der Bucherei Tragwein!

Öffnungszeiten in der Bucherei

Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr
Sonntag 8.30 - 11.00 Uhr
Feiertags geschlossen!

Das Bucherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wiederholung des 2. Wahlganges der Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 4. Dezember 2016 Auflage des Wählerverzeichnisses

Das für die Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 erstellte Wählerverzeichnis liegt vom **18. Oktober 2016 bis einschließlich 27. Oktober 2016** beim Marktgemeindeamt, 1 Stock, Bürgerservice zur Einsichtnahme während der Amtsstunden auf.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bei der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl am 4. Dezember 2016 sind alle Männer und Frauen wahlberechtigt, die spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Alle Personen, die zum vorgenannten Personenkreis zählen und am Stichtag (27. September 2016) ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde hatten, bilden die Grundlage für die Erstellung des Wählerverzeichnisses.

Nur wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist, darf auch an der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl teilnehmen. Überzeugen Sie sich daher während der Auflagefrist, ob Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Schülereinschreibung 2017/18

Die Schüler/inneneinschreibung für die

Volksschulen Tragwein und Reichenstein

findet bis **25. November 2016** statt.

Die **allgemeine Schulpflicht** beginnt für Kinder, die das 6. Lebensjahr zwischen 1. September 2016 und 31. August 2017 vollenden.

Die Eltern der Schulanfänger/innen, die der Schulleitung bekannt sind, erhalten eine Information über die Schulleitung und ein Formular, das sie ausgefüllt an die **jeweilige Volksschule** zurücksenden oder zurückbringen.

Vorzeitige Aufnahme:

Kinder, die zwischen dem 1. September 2017 und 1. März 2018 das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag der Eltern in die 1. Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind.

Der Antrag ist bis 18. November 2016 schriftlich bei der Schulleiterin einzubringen.

Ingrid Sigmund (Schulleiterin)

Kriminalprävention - Dämmerungseinbrüche

Oberösterreich ist eines der sichersten Bundesländer Österreichs. Mit der Kampagne „Von Haus aus sicher“ setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gerade mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten.

Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs. Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf.

Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen und Schwerpunkte beim Streifen dienst stehen im Fokus.

Unter dem Motto „der größte polizeiliche Erfolg ist die verhinderte Straftat“ wird zusätzlich großes Augenmerk auf Prävention gelegt.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen.

Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Tür entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen.

Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu jeder Tages- und Nachtzeit zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung steht im Mittelpunkt. Polizistinnen und Polizisten informieren bei Vorträgen.

Zusätzlich werden Informationsfolder mit den wichtigsten Tipps gegen Einbruch verteilt.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen
- Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können (Leitern,...).
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt:

Die Polizei ist österreichweit rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger,

in Tragwein sind wir als Teil der Klima- und Energiemodellregion Freistadt Beispiel für viele andere Gemeinden und Regionen. Im Rahmen eines Forschungsprojekts wurden wir ausgewählt, in einer Bevölkerungsbefragung unsere Erfahrungen und Einstellungen zu Energie und Energieverbrauch zu beschreiben. Für die Gemeinde und die Region ist das eine wichtige Untersuchung. Ich darf Sie daher bitten, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und den dafür vorgesehenen Fragebogen auszufüllen.

Sie können dazu den am Marktgemeindeamt aufliegenden Fragebogen verwenden und direkt am Gemeindeamt abgeben oder Sie füllen den Fragebogen direkt im Web aus.

Zu finden ist er unter: http://www.tragwein.at/Energie-Fragebogen_-_Machen_Sie_mit_

Vielen Dank für Ihre Mithilfe im Vorhinein!